

Labor Witten 2010

23.-25. April 2010

Workshops, Gespräche,
Begegnungen, Konzert

Labor Witten IV. Junge Komponisten, Nachwuchsinterpreten und -wissenschaftler sind eingeladen, das Wittener Musiklabor von innen kennen zu lernen.

Labor Backstage

Wie in den vergangenen Jahren auch ermöglichen die Wittener Tage exklusive Einblicke in die Probenarbeit und organisieren Gespräche mit Komponisten und Interpreten. Das genaue Programm wird zeitnah zum Festival bekannt gegeben.

Wiener Schulen

Zum Auftakt des diesjährigen Labors wird der Musikwissenschaftler Lothar Knessl das Schaffen Friedrich Cerhas beleuchten, der im Zentrum des diesjährigen Festivals steht. Sein Vortrag widmet sich auch der Frage nach der Tradition der "Wiener Schulen" - von Anton Webern bis Bernhard Lang.

Wittener Nächte

Der Unikat-Club im Wittener Hauptbahnhof, in den vergangenen Jahren beliebter Treffpunkt, um die Wittener Tage ausklingen zu lassen wird in diesem Jahr erstmals Schauplatz eines "offiziellen Konzerts" sein: Mit dieb 13, Martin Brandlmayr und Franz Pomassl sind exponierte Vertreter der Wiener Elektronikszene zu Gast.

Zuvor und danach reichen junge Formationen in den "Wittener Nächten" aus der Region zu erfrischenden Getränken gelegentlich auch Kammermusik.

Anregungen zum Programm werden gerne entgegen genommen unter:
laborwitten@web.de

Anmeldung 2010

Labor Witten / Wittener Tage für neue Kammermusik

Name _____

Anschrift _____

email _____

Telefon _____

Universität/Hochschule

Studienfach

Die Teilnahme an den Veranstaltungen von Labor Witten 2010 ist nach vorheriger Anmeldung kostenfrei.

Der Preis der Festivalkarte für die Konzerte 1-6 beträgt für Schüler und Studenten 20 Euro. Der Eintritt zu den Songlines im Märkischen Museum ist darin nicht enthalten. Eintrittskarten zum Preis von je 5 Euro müssen gesondert erworben werden.

Datum/Unterschrift

Zuschüsse zu Unterkunft und Reise können seitens des Festivals nicht gewährt werden

Anmeldungen

per mail an laborwitten@web.de

oder

Fax +49-221-220-4489

Unterkunftsmöglichkeiten, Telefonnummern und Servieadressen unter www.wittenerstage.de/labor

Beginn:

Freitag, 23. April 2010

15 Uhr Haus Witten

Erstaufführungen von:

Roger Reynolds, Friedrich Cerha, Javier Torres
Maldonado, Ondrej Adamek, Bernhard Lang, Jörg
Widmann, Gianluca Ulivelli, Adriana Hölszky, Eduardo
Moguillansky, Erik Oña, Malin Bång, Georg Friedrich
Haas, Matthias Pintscher, Rolf Wallin, Miroslav Srnka,
Roland Dahinden, Evan Johnson, Bernhard Lang,
Salvatore Sciarrino, Beat Furrer, Enno Poppe

Interpretiert u.a. von:

Carolin Widmann – Violine, Marino Formenti – Klavier,
Bernhard Haas – Orgel, Vokalensemble Nova, Zebra
Trio, Arditti String Quartet, ensemble recherche,
Klangforum Wien, Dirigenten: Stefan Asbury Beat
Furrer, Colin Mason,

Genaueres Programm unter www.wittenerstage.de